

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf technologischer Ebene stehen zur Implementierung von Lösungen folgende, sich gegenseitig ergänzende Ansätze zur Verfügung: Interoperabilitäts-Standards im engeren Sinne gemäss OGC (Open Geospatial Consortium) zur Kommunikation zwischen Services bzw. Systemen und der modellbasierte Ansatz (MDA) mit der Methode INTERLIS zur Modellierung von Geodaten/-services.

Mittels Praxisberichten wurde aufgezeigt, welche Technologien bereits verfügbar sind und wo die Grenzen des Einsatzes liegen. Grosse Probleme stellen insbesondere die rasante Entwicklung der Informationstechnologien, noch weitgehend in Entwicklung stehende internationale Normen und Standards und die noch geringe Verbreitung der modellbasierten Methode dar. Einen Ausblick bildete die Vorstellung aktueller Forschungsprojekte an der ETH Zürich und TU München zur Integration der OGC-/INTERLIS-Ansätze und der Bereitstellung von Methoden zur semantischen Interoperabilität.

Technische Methoden und Verfahren allein genügen nicht, den anstehenden Projekten und Vorhaben zum Erfolg zu verhelfen: In den meisten Vorträgen wurde darauf hingewiesen, dass organisatorischen Aspekten eine oft ebenso grosse oder sogar grössere Bedeutung zukommt. Dies stellt insbesondere die Aus- und Weiterbildung als auch die Berufsverbände vor grosse Herausforderungen.

In mehreren Präsentationen wurden aktuelle Projekte und Strategien vorgestellt, welche den Aufbau dieser Infrastrukturen zum Ziel haben. Auf die zentrale Bedeutung der Metadaten in diesem Kontext wurde mehrfach hingewiesen. Neben den rein technischen Aspekten sind in diesem Bereich noch weit reichende Organisations- und Koordinationsstrukturen zu schaffen.

Tagungsbände in französischer und deutscher Sprache können beim IGP (sek@geod.baug.ethz.ch) bestellt werden. Ebenso stehen sämtliche Publikationen unter www.gis.ethz.ch/Interoperability im PDF-Format zur Verfügung.

Andreas Morf, IGPIETH Zürich

2nd Panoramic Photogrammetry Workshop

24.–25. Februar 2005 in Berlin

An dem zum zweiten Mal durchgeführten ISPRS Workshop «Panoramic Photogrammet-

ry» nahmen 48 Teilnehmer aus acht Ländern teil. Der von Prof. Dr. Hans-Gerd Maas (Dresden), Prof. Dr.-Ing. Thomas Luhmann (Oldenburg) und Prof. Dr. Ralf Reulke (Berlin) im Jahr 2004 initiierte ISPRS Workshop fand in Berlin-Adlershof im Erwin Schrödinger-Zentrum statt, das auf dem Campus der aufstrebenden City of Science, Technology and Media untergebracht ist. Der Workshop wurde von der Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Informatik, Computer Vision (Ralf Reulke, Uwe Knauer) organisiert.

In 23 Vorträgen diskutierten die verschiedenen Teilnehmer der Hochschulen und Forschungsinstitute, der Systemhersteller und der Anwender folgende Themen im Bereich der digitalen Panoramakameras und terrestrischen Laserscanner: Geometrische Modellierung und Kalibrierung, Kameradesign und vergleichende Genauigkeitsuntersuchungen, Visualisierung von Panoramabildern und Fusion mit anderen Datenquellen und Verarbeitung von hochauflösenden Panoramabildern mit Tiefeninformationen (z.B. Punktwolken).

Es hat sich in dieser Veranstaltung gezeigt, dass der Trend in Richtung Verschmelzung von terrestrischen Laserscannerdaten mit Bildern von digitalen Kameras und Panoramakameras für Visualisierung und Interpretation geht. Ausserdem erfolgt heute die automatische Registrierung (Verschmelzung) verschiedener Punktwolken nicht nur über Zielmarken, sondern auch über die Punkthäufen selbst. Eine Auswertung der unstrukturierten Punktwolken zu CAD-Daten erfolgt heute immer noch manuell mit hohem Zeitaufwand. Daher wird eine Akzeptanz der Scanner auf dem Markt nur durch zunehmende Automation bei der Auswertung erreicht. Die Hochschulen zeigen durch Kalibrierung und geometrische Modellierung das Potenzial der innovativen Technologien wie Panoramakameras und Laserscanner auf und unterstützen damit die Systemhersteller, diese Systeme durch erfolgreiche praktische Anwendungen auf dem Markt zu etablieren.

Weitere Informationen zum Workshop und der Zugriff auf die Publikationen befinden sich im Internet unter www.informatik.huberlin.de/cv/conf/PPW2005/

Der nächste Panoramic Photogrammetry Workshop ist für 2007 geplant, da vom 25.–27. September 2006 die ISPRS Kommission V (Präsident Prof. Dr. Hans-Gerd Maas) ihr Symposium in Dresden durchführen wird, bei dem Panoramic Photogrammetry auch ein Thema sein wird.

Thomas Kersten, Hamburg

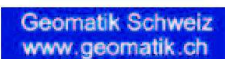
GeomatikShop Shop Géomatique

Jetzt bestellen!
Commandez maintenant!

Jahres-CD 2004 /
CD annuel 2004



Fahnen / fanions



T-Shirt, CD-ROM
Publikationen



Jubiläums-VPK 6/2002 /
MPG du jubilé 6/2002



TechnoScop



www.geomatik.ch